

11.3.2005

### **Weisser Ring: The Baxter International Foundation fördert Therapieprojekt**

The Baxter International Foundation, eingerichtet zur Förderung von sozialen Projekten weltweit, unterstützt ein Projekt des Weissen Rings in Österreich: für Kinder und deren Familienangehörige, die Opfer einer Straftat geworden sind, ist ein Budget von US\$ 36.600,- für Krisenintervention und Therapien bereitgestellt worden. Der Betrag entspricht ca. 50% der Gesamtkosten, wobei der Weisse Ring den Rest der Kosten trägt. Das Projekt ist für 1 Jahr anberaumt und dauert bis Herbst 2005.

„Immer häufiger treten Opferhilfeorganisationen an den Weissen Ring mit der Bitte heran, die Kosten für Krisenintervention bzw. für Therapien zu finanzieren, weil die Finanzierung durch die öffentliche Hand laufend gekürzt wird. Der Weisse Ring allein ist nicht mehr in der Lage, Therapien zu finanzieren, zumal die Anzahl der zu betreuenden Opfer in den letzten 4 Jahren im Schnitt um über 62,5% von Jahr zu Jahr gestiegen ist, die laufenden Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden aber rückläufig sind,“ betont HonProf.Dr.Udo Jesionek, Präsident des Weissen Rings. Dank der Unterstützung von The Baxter International Foundation ist es nun möglich, 20 Kindern und 8 Erwachsenen rasch professionelle Betreuung zur Verfügung stellen und ihnen damit auf ihrem Weg in die Zukunft helfen zu können.

Der Weisse Ring ist die Verbrechenopferhilfe-Organisation, die flächendeckend in ganz Österreich allen Opfern strafbarer Handlungen jeder Form ungeachtet von Alter, Geschlecht, Nationalität, Art des Deliktes, etc. offen steht. 2004 haben über 3.200 Menschen Hilfe beim Weissen Ring gesucht. Österreichweit arbeiten über 160 ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Opferhilfe des Weissen Rings.

Spendenkonto: PSK 1.016.000, BLZ 60.000

Kontakt: Mag.Marianne Gammer, Geschäftsführerin, Tel. 01/712 14 05-12. E-mail: m.gammer@weisser-ring.at

Text zum Foto: Präsident HonProf.Dr.Jesionek(Weisser Ring) und Stella Richter (Baxter)